

Protokoll der DFBL-Telefonkonferenz vom 14. November 2016

Teilnehmer:

Ulrich Meiners, Roland Schubert, Rainer Frommknecht, Siegfried Linke, Karl Ebersold, Günter Lutz, Jürgen Albrecht, Fritz Unger, Bernhard Hoffrichter, Gunda Lehmann, Harald Muckenfuß, Hans Retsch, Bernd Höckel, Jan Beckmann

Tagesordnung:

1. WM Frauen Rückblick

Weltmeister

Herzlichen Glückwunsch. Die Frauen haben den Titel in Brasilien verteidigt. Harald Muckenfuß berichtet über die wesentlichen Punkte, u.a. über die gute Arbeit des Trainerteams, auch über die gelungene Pressearbeit und die Beteiligung der DFBL am Live-Stream.

2. IDTF Berlin 2017

Wie schon in der TelKo vom 15.09.2016 beschrieben ist die Ausschreibung auf der Turnfest Homepage zu finden. Der geplante Spielort ist wieder das Maifeld in Berlin mit einer Kapazität von über 20 Feldern, wie Günter Lutz berichtete. Eine zeitnahe Platzbesichtigung folgt.

Die Vereine sollten sich jetzt Gedanken über die Teilnahme machen. Schiedsrichter werden mit den Vereinen gemeldet!

3. Terminplanung 2017-2019

Karl Ebersold, Präsidiumsmitglied Wettkämpfe, legt den aktuellen Terminplan vor. (siehe auch: DFBL HP). <http://faustball-liga.de/dfbl/faustball-termine/>

4. Ehrungen Welt- und Europameister

Im Rahmen der Hallenmeisterschaften (Frauen und Männer) finden die Ehrungen der Welt- und Europameister statt. Über Präsente wird sich Harald Muckenfuß mit den zuständigen Trainern und Trainerinnen absprechen.

5. Ausrichtersuche

Für das Jahr 2017 werden noch **dringend** Ausrichter für große Faustball Events gesucht:
Feldsaison:

- Deutsche Meisterschaft der Frauen und Männer (19./20. August);

Hier liegt eine Bewerbung des SV Moslesfehn vor. Dieser Bewerbung wird einstimmig entsprochen. Der SV Moslesfehn erhält einen Freiplatz für seine Frauenmannschaft.

- Europameisterschaft der Frauen und mU21 (26./27. August) !!!!

Hier gibt es noch keine Bewerbung !!!!!!!!

- EFA 2017 Fistball European Cup (8. / 9. Juli) !!!!

Die qualifizierten deutschen Vereine, Rosenheim und Voerde, werden noch einmal angesprochen!

Anfragen bei Karl Ebersold oder Ulrich Meiners !

Die Deutsche Meisterschaft der Frauen 30 in der Hallensaison 2018 (14./15.4.2018) wird nach Hirschfelde vergeben.

6. Bundesliga Teambögen / Kommentare

Grundsätzlich dienen die Teambögen der öffentlichen Darstellung der Bundesligavereine. Im Sinne einer qualifizierten Präsenz auf der Homepage der DFBL – die hohe Zugriffszahlen aufweist – stehen hier für alle Interessierte, aber besonders auch Pressemitarbeiter, ansprechende Materialien zur Verfügung.

Deshalb legt die DFBL – unter Zustimmung aller Vereine auf den öffentlichen Sitzungen – großen Wert auf eine gute Präsentation aller Bundesligisten.

Bernhard Hoffrichter berichtet konkret über das Ergebnis der Einhaltung Bundesliga Standards bei der Übermittlung/Einstellung der Teambögen. Er präsentiert umfangreiches statistisches Material zu Qualität, Vollständigkeit und Aktualität der übermittelten Vereins- und Spielerdaten. Kritische Kommentare u.a. von Rainer Frommknecht (Präsidiumsmitglied und Staffelleiter) wurden diskutiert, die weitere Vorgehensweise mit der jetzigen Situation und in der kommenden Feldsaison 2017 wurde abgesprochen.

Wegen nicht ganz eindeutiger Beschreibungen bei der Eingabe der Teambögen werden auf einstimmigen Präsidiumsbeschluss in der laufenden Hallensaison bestimmte Ordnungsmaßnahmen überdacht, überprüft und korrigiert.

7. DFBL Wettkampfbestimmungen (abgekürzt WKB)

- a) Neues DFBL-LOGO: Auf Anregung von Olaf Niemann und Vorschlag von Rainer Frommknecht beschließt das Präsidium, dass das „alte Logo“ auf den Trikots noch bis zur Hallensaison 2017/2018 (einschließlich) verwendet werden darf.
- b) Neu und zusätzlich: Jeder Bundesligist sollte in der Halle und am Feld einen DFBL-Banner anbringen – im Interesse der Außendarstellung.

8. Faustball-Ergebnisdienst

Fritz Unger, Vizepräsident Sport, schlägt vor: Eine Testversion wird ausprobiert, eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise soll auf der Hauptausschuss-Sitzung im April 2017 gefällt werden. Die Landesfachwarte könnten sinnvollerweise dann einen Experten auf diesem Gebiet mitbringen, der bei der Beschlussfassung helfen sollte.

9. Rücktritt Co-Trainer wU18

Frank Laux, Co-Trainer der wU18 gab nach der WM seinen Rücktritt bekannt. Die DFBL bedankt sich für die jahrelange erfolgreiche und zuverlässige Zusammenarbeit.

Eine Ehrung soll im Rahmen der Hallen-DM der Frauen erfolgen.

Zum aktuellen Stand der Neubesetzung berichtet Harald Muckenfuß.

10. Bundesliga-Schiedsrichterbesetzung im Norden

Hans Retsch, Präsidiumsmitglied Schiedsrichteresen, stellt die Problematik dar und kündigt für die Feldsaison eine veränderte Vorgehensweise an, die die Vereine zu konkreten Schiedsrichtereinsätzen verpflichtet. (Ein Punktabzug wegen fehlender Schiedsrichtereinsätze eines Vereines steht erst einmal nicht zur Diskussion!).

11. Verschiedenes:

- Gunda Lehmann weist auf die Seite <http://faustball-liga.de/dfbl/mitgliedschaft/mitglieder/> hin, hier befinden sich alle Neuerungen/Änderungen zu Vereinen sowie alle Landesturnverbände (LTV) mit zugehörigen Vereinen.
- Änderung der FBGO: Erhöhung der DM Abgabe Halle Frauen auf **400.- €** . Das Präsidium beschließt einstimmig.
- Trainerausbildung: Als Eigenbeteiligung für Teilnehmer aus DFBL-Vereinen wird festgelegt: (Mitglieder aus Nicht-DFBL-Vereinen zahlen einen Zuschlag von 50 % !)
 - 1.) Teil-Lehrgang (1/2 DFBL-Lizenz) und Fortbildung (B-, C-, DFBL-Lizenz) = 15-20 Stunden Eigenanteil 25 €
 - 2.) Gesamter DFBL-Lehrgang = 40 Stunden (besteht meist aus zwei "1/2-Lehrgängen") Eigenanteil 50 €
 - 3.) B-Lizenz = 60 Stunden Eigenanteil 75 € .
- Die Abrechnung der Trainerausbildung erfolgt durch die Referenten in Eigenregie entsprechend der FBGO. Eine mögliche Minderfinanzierung sollte vermieden werden bzw. nur in Absprache mit dem Präsidium erfolgen. Die Abrechnungen (inkl. Teilnehmerliste usw.) sind abschließend der Geschäftsstelle zu übersenden.
- Meldegeldanpassung Bundesliga Frauen-Ost (aktuell Ermäßigung, nur 50,- € fällig). Das Präsidium beschließt, die Ermäßigung ab der Feldsaison 2017 aufzuheben.
- Schiedsrichterzone: Entsprechend der Vorgaben ist eine Schiedsrichterzone an beiden Feldseiten zu markieren. Nur die aktive Zone darf nicht von Spielern und Trainern betreten werden.
- DM der MGV: Anpassung der Ausschreibung: Nur Mitgliedsverbände, die der DFBL angehören, sind startberechtigt (möglicherweise auch über den Landesfachwart Mitglied)! Diese DM ist eine Veranstaltung auf Bundesebene und somit müssen alle Teilnehmer diese Voraussetzung erfüllen.
- Der nächste DFBL Flyer für das Jahr 2017 muss entwickelt werden – Jürgen Albrecht (?)
- Ende: 22:40 Uhr

Die nächste Telefonkonferenz findet am Montag, 23. Januar 2017 um 20:30 statt.

Protokollanten: Ulrich Meiners und Gunda Lehmann